

Musiker ohne Grenzen e.V.

Wir begründen ein weltweites Netzwerk kreativer Musikprojekte, um Menschen einander näher zu bringen und ihnen unabhängig von ihrer Lebenssituation einen Zugang zur Musik zu ermöglichen. Wir vermitteln Musiker*innen und Sachspenden, welche die Projekte in ihrer Arbeit unterstützen.

Mithilfe der Musik verbessern wir die Lebenswirklichkeit in sozialen Brennpunkten: Die Musik ebnet den Weg zur Selbstverwirklichung und ist ein Medium, sich selbst auszudrücken sowie die eigene Realität zu artikulieren.

„Die Musik gibt mir Freude und Leben und lässt mich Dinge vergessen, an die ich mich nicht erinnern möchte.“

Durch die musikalische Arbeit bieten wir Alternativen zu einer kriminellen Karriere und dem sozialen Abseits. Unsere Arbeit sensibilisiert alle Beteiligten stark für das Thema sozialer Verantwortung. In diesem Prozess werden wir selbst zu Lernenden – und unsere Schüler*innen zu Lehrer*innen.

Unser Gründungsprojekt „Clave de Sur“ liegt im Guasmo Sur, einem sozialen Brennpunkt Guayaquils in Ecuador. Inzwischen zählen wir zu unserem Netzwerk sechs internationale Projekte in Ecuador, Jamaika und Ghana sowie ein Musikprojekt in dem Hamburger Stadtteil Osdorfer Born.

Mehr unter www.musikerohnegrenzen.de/vision



Warum gerade Musik?

Musik ist die gemeinsame Sprache der Menschheit. Musik ruft Erinnerungen wach, sie besänftigt, richtet auf, verändert und sorgt für gute Stimmung. Musik lässt Menschen tanzen, sie wiegt Kinder in den Schlaf und weckt Kranke aus dem Koma.

Musik ermöglicht es, auf kreative Art und Weise dem existenziellen menschlichen Ausdrucksbedürfnis gerecht zu werden und aktiv am kulturellen Leben teilzuhaben.

Inzwischen belegen zahlreiche Studien, dass Musik die Entwicklung sozialer und emotionaler Kompetenzen wie Genuss- und Gestaltungsfähigkeit, Phantasie, Teamfähigkeit, Solidarität und Toleranz fördert. Musikalische Bildung kann in diesem Zusammenhang einen wichtigen Teil zur Gewaltprävention beitragen.

In einem Satz: Musik bildet im Prozess des künstlerischen Schaffens gleichermaßen emotionale wie rationale Kräfte aus.

Auch wenn Musik allein nicht die Welt retten kann, gehört sie doch zu den Grundnahrungsmitteln der menschlichen Seele!

Musikalischer Freiwilligendienst

Musiker ohne Grenzen e.V. ermöglicht einen Freiwilligendienst, in dessen Rahmen ehrenamtliche Musiker*innen ihre Zeit und Kompetenz für Instrumentalunterricht, Musikpädagogik und Musiktherapie zur Verfügung stellen.

Neben dem musikalischen Schwerpunkt ist uns interkulturelles Lernen und ein unmittelbares Miteinander besonders wichtig. Wir versuchen die Musiker*innen während ihres Freiwilligendienstes in Gastfamilien aus dem direkten Umfeld der Musikschule unterzubringen. Dadurch kann ein persönlicher Austausch stattfinden, der ein Leben und Erleben der fremden Kultur von innen heraus ermöglicht.

„Die Musik hilft uns, näher zusammen zu kommen. Es geht darum, Freundschaften zu schließen.“

Die Musikprojekte sind gleichermaßen Arbeitsplatz wie Lebensmittelpunkt, sodass das Musikmachen in einem ganzheitlichen Kontext statt findet. Dies ermöglicht beidseitiges Lernen und eine Begegnung auf Augenhöhe - beides sind für uns Grundvoraussetzungen für erfolgreiche Entwicklungszusammenarbeit.



Bewirb dich jetzt

für einen Musikalischen Freiwilligendienst!
Alle Infos unter www.musikerohnegrenzen.de/fwd



Ich möchte mich für Musiker ohne Grenzen e.V. engagieren

Titel: _____
Vorname: _____
Name: _____
Straße, Hausnr.: _____
PLZ & Ort: _____
Telefon: _____
E-Mail: _____

Ich unterstütze Musiker ohne Grenzen e.V.

- einmalig
- monatlich
- quartalsweise
- halbjährlich
- jährlich

mit einem Beitrag von € _____

Ich möchte das folgende Projekt unterstützen:

- Ich möchte alle drei Monate den kostenlosen Newsletter von Musiker ohne Grenzen e.V. erhalten.

Wenn Sie hier nichts angeben, nutzen wir Ihre Spende dort, wo sie am dringendsten benötigt wird.

Musiker ohne Grenzen - Guayaquil e.V.

Spielend Perspektiven schaffen.



WWW.GUAYAQUIL.MUSIKEROHNEGRENZEN.DE

Entwicklung und Nachhaltigkeit

Bis heute hat Clave de Sur für viele Jugendliche eine neue Perspektive geschaffen, von denen überdurchschnittlich viele arbeiten oder studieren. Die Musikschulleitung und Lehrer*innen sind überwiegend selbst ehemalige Schüler*innen der Musikschule. Das Projekt wird größtenteils von Ecuadorianer*innen organisiert und gestaltet, die sich neben ihren Berufen in die Strukturen der Musikschule einbringen und sie stets verbessern. Die Unterstützung von MoG wird in Absprache mit den ecuadorianischen Verantwortlichen vor Ort organisiert.

Wir brauchen Ihre Unterstützung!

Clave de Sur freut sich über eine umfassende Unterstützung aus Deutschland, um weiterhin Perspektiven für junge Menschen schaffen zu können. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, unserem Verein und der Musikschule Clave de Sur zu helfen, z.B.:

- ehrenamtlich in Ecuador Musik unterrichten,
- eine einmalige finanzielle oder materielle Spende,
- eine Fördermitgliedschaft im Verein,
- unser Projekt bekannter machen.

Wir befinden uns in Guayaquil...

Die ecuadorianische Hafenstadt riecht nach heißem Asphalt, Abgasen und gegrilltem Fleisch. Mit Temperaturen von über 30 °C gerät man in der größten Stadt des südamerikanischen Landes das ganze Jahr über schnell ins Schwitzen. Die Straßen der am Río Guayas gelegenen Stadt sind gesäumt von Mangobäumen und Salsamusik begleitet die Menschen durch ihren Alltag. Im Süden der niemals schlafenden Stadt liegt das Vorstadtgebiet Guasmo Sur, welches durch viel Leben in und vor den Häusern gekennzeichnet ist und wo Dächer Gebäudegrenzen ineinander verwachsen lassen.

Die Musikschule Clave de Sur

Hier, mitten im Guasmo Sur, startete im Jahr 2005 das allererste Musikprojekt des Hamburger Vereins Musiker ohne Grenzen (MoG). Inzwischen ist diese Musikschule ein stabiles und etabliertes Projekt mit dem Namen „Clave de Sur“. Und mehr noch: Sie fungiert als Treffpunkt für Personen mit vielfältigen Lebensgeschichten und könnte als Jugendzentrum mit musikischem Profil beschrieben werden, aus dem immer wieder Freundschaften erwachsen. Regelmäßig reisen Aktive in das Projekt, um das Team der ecuadorianischen Lehrer*innen zu ergänzen.



Das Team von MoG arbeitet komplett ehrenamtlich und wir können garantieren, dass jede Spende der Musikschule in Guayaquil zugutekommt. Für weitere Informationen oder Eindrücke von unserer Arbeit besuchen Sie unsere Website guayaquil.musikerohnegrenzen.de oder treten Sie mit uns in Kontakt! Wir freuen uns sehr über jegliche Unterstützung und kreative Förderideen!



MUSIKER OHNE GRENZEN - GUAYAQUIL E.V.

Alfred-Wegener-Weg 3
20459 Hamburg

Telefon: 040 - 609 443 77 -0

Fax: 040 - 609 443 77 -1

mail@guayaquil.musikerohnegrenzen.de

www.guayaquil.musikerohnegrenzen.de

SPENDENSERVICE

spenden@guayaquil.musikerohnegrenzen.de

SPENDENKONTO

GLS Bank

IBAN: DE46 4306 0967 2079 5859 00

BIC: GENODEM1GLS

Bitte senden Sie das Formular per Post an die u.g. Adresse, per Fax an 040 - 609 443 771 oder per Mail an spenden@guayaquil.musikerohnegrenzen.de. Alternativ können Sie uns alle Angaben auch online unter guayaquil.musikerohnegrenzen.de/spenden übermitteln.

KontoinhaberIn:

Bank:

IBAN:

BIC:

Ich ermächtige den Verein Musiker ohne Grenzen - Guayaquil e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von Musiker ohne Grenzen - Guayaquil e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Meine regelmäßige Spende kann ich jederzeit beenden.

Die Gläubiger-Identifikationsnummer von Musiker ohne Grenzen e.V. lautet DE97ZZZ00002222239, die Mandatsreferenznummer wird zusammen mit der SEPA-Vorabinformation zur Abbuchung separat mitgeteilt.

Musiker ohne Grenzen - Guayaquil e.V.
Alfred-Wegener-Weg 3
20459 Hamburg

Ort, Datum und Unterschrift